



Kunstverein Villingen-Schwenningen e.V.
St. Georgener Str. 39
78048 Villingen-Schwenningen
Tel. 07721 51457 Fax 07721 503151
www.kunstverein-villingen-schwenningen.de

Einladung zur Beteiligung

Im Jahr 2017 feiert die Stadt Villingen-Schwenningen das **1200. Jubiläum ihrer urkundlichen Ersterwähnung** im Jahr 817.

Das nimmt der Kunstverein Villingen-Schwenningen e.V. zum Anlass, Sie einzuladen zu einem Kunstprojekt in Zusammenarbeit mit dem Franziskanermuseum:

RE – VISION 817

Aus der Zeit der Ersterwähnung, der ersten Hälfte des 9. Jahrhunderts, für die Umgebung der in gleicher Urkunde aufgeführten Orte Villingen, Schwenningen und Tannheim sind wenig Fakten und Daten überliefert. **Diese historische Leerstelle soll gefüllt werden mit Bildern, Objekten, Schriftstücken, Malerei, Skulptur und anderen künstlerischen Ausdrucksformen.**

Nicht geschichtliches Wissen ist dabei entscheidend, sondern die persönliche künstlerische Vorstellung. Die künstlerische Arbeit kann sich beziehen

- auf die Zeit um 817 (Geschichte, Gesellschaft, Kultur, Materialien, Formen usw.),
- ebenso auf die Erschließung der Geschichte (Überlieferungsformen (z.B. Urkunde), Forschungsstrategien (z.B. Grabungen, Quellenstudium), Präsentationsweisen usw.);
- ebenso sind Bezüge (Parallelen, Entsprechungen) zur heutigen und zur zukünftigen Zeit möglich.

Die beigelegten Materialien umfassen eine Kopie der Urkunde, einen Aufsatz des langjährigen vormaligen Geschäftsführers des Kunstvereins, Herbert Muhle, einen weiteren von Dietmar Knaupp und von Dr. Michael Hütt zusammengestellte Aspekte zu den Akteuren der Zeit, in der die Urkunde entstanden ist.

Eingeladen werden dazu alle künstlerischen Mitglieder und Gäste, die schon bei den Jahresausstellungen beteiligt waren, alle an der Ausstellung von 1999 mit dem Titel „Vergangenheit ist heute“ Beteiligten sowie Gäste, die von den künstlerischen Mitgliedern vorgeschlagen werden.

Zur Vorbereitung der Ausstellung erwarten wir einen Entwurf der Arbeit in Bild oder Text, mit ungefähren Dimensionen, aus der die Ausstellungsfähigkeit hervorgeht. Die Auswahl der Arbeiten zur Ausstellung trifft eine Jury. **Die ausgewählten Arbeiten werden mit je 500 € honoriert.** Zur Ausstellung erscheint ein **Katalog mit Abbildungen aller Exponate.**

Die **Entwürfe** werden erbeten **bis spätestens 1. April 2016.**

Die **Entscheidung** zur Annahme wird mitgeteilt **bis 1. Mai 2016.**

Die **Abgabe einer reproduktionsfähigen Datei** für den **Katalog** erfolgt **bis 1. Dezember 2016.**

Die **Ausstellung** ist geplant für das **Frühjahr 2017 im Franziskanermuseum,** unabhängig von der 64. Jahresausstellung im gleichen Jahr.

Wir würden uns über Ihre Beteiligung am Projekt **RE - VISION 817** freuen.

gez. Dr. Helmut Kury
Vorsitzender

gez. Bernhard Fabry
Geschäftsführer